

Tanzcompagnie Flamencos en route

«Ritual & Secreto»

Choreografie und Künstlerische Leitung: Brigitta Luisa Merki

„Ritual & Secreto“, 2015 in Bern uraufgeführt und anlässlich der Zurbaránausstellung im Kunstpalast in Düsseldorf zu Gast ist ein Tanz- und Musikwerk, in dem das Geheimnis im tänzerischen Ritual, seine dynamische innere Verbindung von Musik, Gesang und Rhythmus aufs Feinste ausgekostet wird.

Im ersten Teil basiert die Choreografie „Las Santas de Zurbarán“ auf der berühmten Serie von Frauenbildern des spanischen Malers Francisco de Zurbarán (1598-1664). Seine Bilder werden als „Wunder der Inwendigkeit“ beschrieben. Er malt die Frauen eingehüllt in wertvolle Gewänder und Stoffe von höchster Eleganz. Die angehaltenen Körper sind wie lautlose Zeichen des Körperinnern, Zeichen kraftvoller Würde und Präsenz, die in wuchtigen und zugleich verspielten tänzerischen Soli dargestellt werden. Im zweiten Teil, „Nocturno“, findet die Kunst des Flamenco in seiner ursprünglich rituellen Ausdrucksform eines dichten und hochkonzentrierten Dialogs von Tanz und Livemusik zu seinem inneren Geheimnis.

(...) „Hypnotischer Dialog ohne Worte. «Ritual & Secreto» verbindet die Wurzeln des Flamenco mit neuen Einflüssen - und ist schlicht grossartig.“ (...) (Tages Anzeiger)

(...) „Mehr kann man sich nicht wünschen.“ (...) (Der Bund)

Über uns...

Die Compagnie Flamencos en route unter der künstlerischen Leitung von Brigitta Luisa Merki ist eine singuläre Erscheinung in der Schweizer Tanzlandschaft. Sie steht für die Entwicklung einer innovativen Tanzsprache auf der Basis des spanischen Tanzes. Dank ihrer Eigenständigkeit und dem hohen künstlerischen Anspruch ihrer Tanz- und Musikkreationen hat sie sich einen Namen auf internationalen Bühnen geschaffen und gibt dem Flamenco einen Platz in der Tanzkunst der Gegenwart. In der Saison 2014/2015 feierte die Compagnie ihr 30-jähriges Jubiläum.

Ensemble

Eloy Aguilar, Carmen Coy, Carmen Iglesias, Natalia González Alcalá, Jesús Perona und Isaac Tovar (Tanz), Karima Nayt, Rocio Soto und Vicente Gelo (Gesang), Pascual De Lorca und Juan Antonio Gomez (Gitarre) und Raúl Botella (Perkussion).

Choreografie und Künstlerische Leitung: Brigitta Luisa Merki. Kostüme: Carmen Perez Mateos. Licht: Karl Egli. Ton: audiopool. Produktionsleitung: Pitt Hartmeier.

Technik: Esther Rast.

Mit freundlicher Unterstützung des Kantons Aargau, des Swisslos Fonds Aargau, des Aargauer Kuratoriums, der Stadt Baden, Pro Helvetia, Migros Kulturprozent.